

Atemzug des Herbstes



Sonnige Tage, mild und warm,
nicht drückend heiß, eher ein
sanfter Arm,
der uns trägt durch das bunte
Blatt,
das leise fällt – in Farben satt.

Nicht grüne, nicht eintönige, sondern bunte,
ein Fest des Lebens, jede Stunde.
Herbst – mehr als nur die Jahreszeit,
ein Tunwort voller Lebendigkeit.

Es erinnert uns zurückzuschauen,
auf Saaten und Mühlen, einiges galt es
aufzubauen.

Was ist gewachsen, welche Früchte kann ich genießen,
was braucht weiter Geduld zum ersprießen?

Der Herbst ein Bild für unser Sein,
So lädt er uns nun ein,
das Leben sehn bunt, klar und mein:
Was hab ich getragen, was gegeben?
Was soll bleiben von meinem Leben?

Ruth Hoffmann
Geistliche Beirätin i.V. des KDFB
Diözesanverbandes Augsburg e.V.